STUDIERENDEN WERK | GIESSEN

WILLKOMMEN

im Studierenden-wohnheim

WOHNEN

Hallo Du,

herzlich willkommen im Wohnheim des Studierendenwerks Gießen!

Diese Broschüre enthält wichtige Informationen zu Deinem Mietverhältnis. Damit es während und nach Deiner Wohnzeit im Studierendenwohnheim nicht zu unangenehmen Überraschungen kommt, solltest Du Dir diese Broschüre gut durchlesen. Sie dient als Hilfestellung vom Einzug bis zum Auszug und gibt Dir konkrete Hinweise über Abläufe und Verhaltensweisen im Wohnheim.

In unseren Studierendenwohnheimen leben viele Menschen aus den unterschiedlichsten Ländern der Welt unter einem Dach zusammen. Je nach kulturellem Hintergrund gibt es andere Gewohnheiten, Vorstellungen und Ansichtsweisen. Aus diesem Grund ist es wichtig einen gemeinsamen Weg zu finden, damit sich alle wohlfühlen. Die Regelungen in dieser Broschüre helfen Euch dabei, diesen Weg zu gehen.

Bei offenen Fragen kannst Du Dich auch gerne an die Wohnheimverwaltung oder an unsere Wohnheimberaterin und Wohnheimberater wenden.

Wir wünschen Dir einen angenehmen Aufenthalt und viel Erfolg bei Deinem Studium.

Dein Studierendenwerk Gießen

IMPRESSUM

Herausgeber:
Studierendenwerk Gießen A. d. ö. R.

Bildquellen:
bitstrips.com (Comics) |
mit KI-Tool vergrößert
Studierendenwerk Gießen A. d. ö. R.

Redaktion und Layout:
Studierendenwerk Gießen A. d. ö. R.
Studentisches Wohnen |
Unternehmenskommunikation

Stand: 4. Auflage | April 2024

Gedruckt auf 100% Recyclingpapier, das ausschließlich aus regional gesammeltem Altpapier gewonnen und in nahe gelegener Papierfabrik dem Wertstoffkreislauf zugeführt wurde.

Klimaneutral Druckprodukt
ClimatePartner.com/13795-2208-1093

Einzug

1. Einzugsprotokoll und Inventarverzeichnis 4
2. Schlüssel und elektronischer Schlüsselchip 4

Wohnen im Studierendenwohnheim

3. Brandschutz 5
4. Flucht- und Rettungswege 6
5. Zimmer einrichten ..... 6 – 7
6. Schäden im Zimmer ..... 8 – 9
7. Zimmer reinigen 10
8. Lüften und Heizen ..... 10 – 11
9. Ruhestörung 12
10. WG-Regeln 13
11. (Wohn-)Küche 14
12. Gemeinschaftsbäder 15
13. Müll trennen und Mülldienst ..... 16 – 17
14. Internetnutzung in Gießen, Friedberg und Fulda 18

Auszug

15. Vorabnahme des Zimmers ..... 19 – 20
16. Auszugsreinigung 21
17. Auszugstermin und -protokoll 21

Ansprechpersonen und Informationen

18. Kontakte 22
19. Wo ist was? ..... 23 – 24

Immer und überall

im Internet:
www.stwgi.de

auf Social Media:
@stwgiessen

vor Ort:

1. Einzugsprotokoll und Inventarverzeichnis

Ab Mietvertragsbeginn und dem Eingang Deiner Kautionszahlung bekommst Du Deinen Haus-, Zimmer- und Briefkastenschlüssel. Außerdem bekommst Du einige Unterlagen, die Dich auf das Leben im Wohnheim vorbereiten und Dir den Ablauf erleichtern. Darunter sind zwei sehr wichtige Dokumente, die Du, sobald Du Dein Zimmer zum ersten Mal betrittst, ausfüllen musst: das Einzugsprotokoll und das Inventarverzeichnis.

Einzugsprotokoll: Mit dem Einzugsprotokoll hältst Du den Zustand des Zimmers bei Deinem Einzug fest. Du überprüfst, ob das Zimmer in Ordnung ist oder ob vielleicht eine Reparatur notwendig ist. Das Einzugsprotokoll gibst Du fertig ausgefüllt innerhalb einer Woche nach deinem Einzug bei der **Wohnheimverwaltung** oder beim **Hausmeister** ab.

Inventarverzeichnis: Hier gleichst Du ab, ob alle aufgeführten Möbel und Gegenstände im Zimmer vorhanden sind. Falls etwas auf dem Inventarverzeichnis steht, was nicht in Deinem Zimmer ist, streichst Du es einfach durch (z. B. Vorhänge). Auch das Inventarverzeichnis gibst Du fertig ausgefüllt bei der **Wohnheimverwaltung** oder beim **Hausmeister** ab.

Wenn Du die Dokumente nicht ausfüllst und abgibst, kann es sein, dass Du beim Auszug einen Abzug von Deiner Kaution befürchten musst, weil man nicht nachvollziehen kann, welche Schäden neu oder alt sind. Also fülle bitte beide Bögen sorgfältig aus, und gib sie bei der Wohnheimverwaltung oder dem Hausmeister ab. Falls Du den Hausmeister nicht persönlich antriffst, kannst Du die Unterlagen in seinen Briefkasten werfen.

2. Schlüssel und elektronischer Schlüsselchip

Pass gut auf Deinen Haus- und Zimmerschlüssel auf. Falls Du den Schlüssel oder Schlüsselchip dennoch verlieren solltest, musst Du das sofort der Wohnheimverwaltung oder dem Hausmeister melden. Wenn das zu einer Zeit passieren sollte, an der die Wohnheimverwaltung geschlossen ist und der Hausmeister nicht mehr da ist, kommst Du natürlich nicht mehr in Dein Zimmer. In dem Fall musst Du den technischen Notdienst anrufen: **Gießen und Friedberg:** 0160 7274005 | **Fulda:** 0160 7274026. Das Aufschließen des Zimmers ist kostenpflichtig, dieser Betrag wird dann von Deinem Bankkonto abgebucht. Außerdem gilt:

3. Brandschutz

Du kannst selbst viel dazu beitragen, Brände zu vermeiden. Dies betrifft in erster Linie brennende Zigaretten und Kerzen. Bitte achte darauf nur dort zu rauchen, wo es erlaubt ist. Drücke Deine Zigaretten sorgfältig aus und wirf sie nicht einfach weg. Kerzen dürfen nie unbeobachtet brennen. Lösche sie, wenn Du das Zimmer verlässt. Auch folgende Regeln sind wichtig:

Und vor allem: Bringe niemals die Kohle für Shishas auf den Herdplatten zum Glühen!

4. Flucht- und Rettungswege

Falls es wirklich einmal brennen sollte, ist es besonders wichtig, dass Du die Fluchtwege freihältst. Dies gilt für Balkone, Fluchtbalkone und besonders für die Treppenhäuser und Flure!

Hinweis

Die Hausmeister können die Flure und Treppenhäuser jederzeit räumen, wenn Deine Sachen herumstehen, ohne es vorher anzukündigen. Du kannst Deine Sachen natürlich wieder haben, das kostet dann aber eine **Bearbeitungsgebühr**. Wir machen das nicht, um Dich zu ärgern, sondern weil es sehr strenge Auflagen von der Feuerwehr und von der Brandaufsicht gibt, die wir einhalten müssen. Bitte halte Dich daran, im Interesse Deiner eigenen Sicherheit.

5. Zimmer einrichten

Bei Auszug aus dem Wohnheimzimmer musst Du das Zimmer genauso übergeben, wie Du es bei Deinem Einzug vorgefunden hast. Daher solltest Du auf ein paar Dinge achten, wenn Du Dein Zimmer beziehst und einrichtest, um Ärger zu vermeiden:

6. Schäden im Zimmer

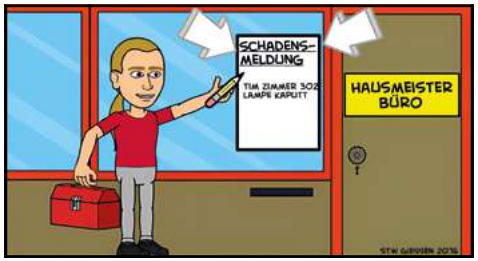
Wenn etwas in Deinem Zimmer (oder den Gemeinschaftsräumen) kaputt ist, dann hast Du folgende Möglichkeiten:

Hinweis

Informationen zu den Glühbirnen/Leuchtmitteln:

Wenn eine Lampe oder Glühbirne in Deinem Zimmer kaputt ist, kannst Du es beim Hausmeister oder auf der Schadensmeldungsliste melden. Der Hausmeister tauscht die Leuchtmittel aus, hierfür wird gemäß den Allgemeinen Mietbedingungen § 10, Abs. 3 eine Gebühr fällig.

Du kannst den Hausmeister Deines Wohnheims in dringenden Fällen telefonisch erreichen. Die Handynummer Deines zuständigen Hausmeisters findest Du auf der Website des Studierendenwerks, sowie auf den Aushängen in Deinem Wohnheim. Einfacher ist es aber, den Schaden auf der Liste **Schadensmeldung** einzutragen. Bitte beschreibe den Schaden leserlich, sonst kann es nicht bearbeitet werden. Diese Listen hängen am Hausmeisterbüro oder im Eingangsbereich des Treppenhauses. Der Hausmeister liest Deinen Eintrag und kümmert sich so bald wie möglich darum.



Tipp

Schadensmeldung online eingeben – so funktioniert es:

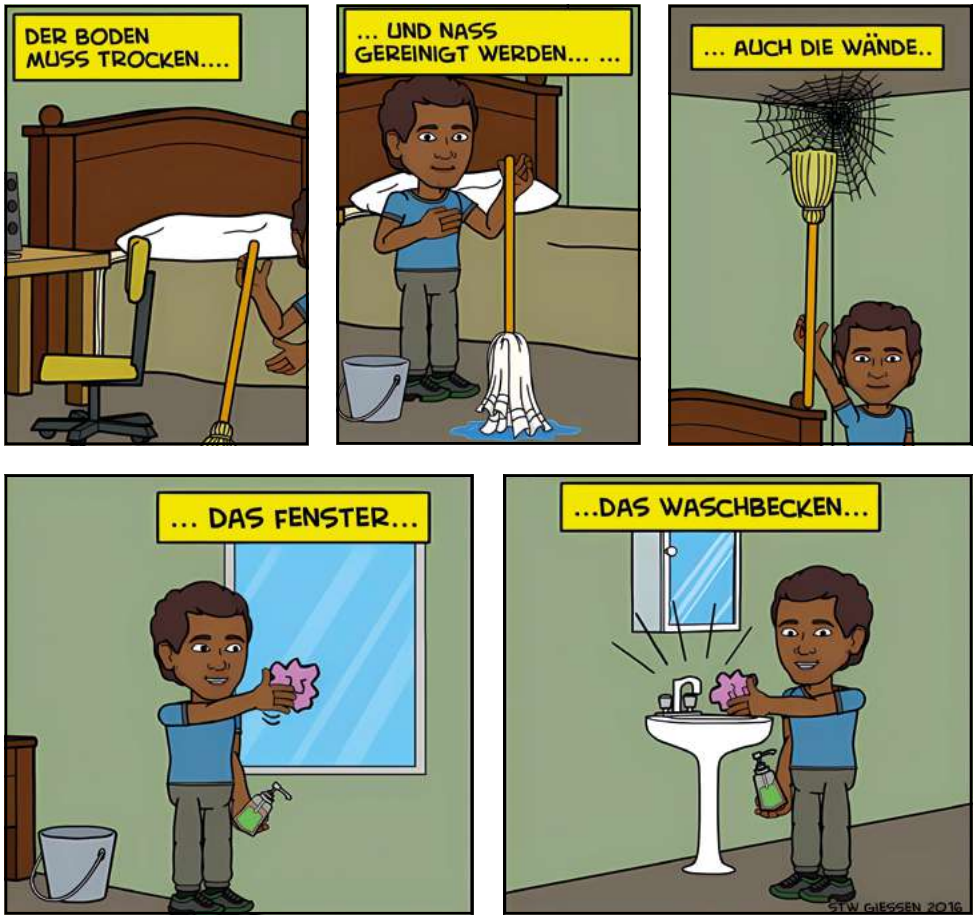
Wir haben für unsere Mieterinnen und Mieter eine Möglichkeit zur Online-Meldung von Störungen oder Schäden eingerichtet: **www.stwgi.de/schaden-melden**. Du kannst auf diesem Weg schnell und einfach Meldungen an den Technischen Dienst, an die Wohnheimabteilung und das IT-Service-Center versenden.

Du musst lediglich Deinen Nachnamen (der erste Buchstabe wird großgeschrieben wie z. B. Mustermann) als Benutzerkennung und die Nummer des Mietvertrags (eine 7-stellige Nummer, die mit der Zahl 50 beginnt und in Deinem Mietvertrag zu finden ist) als Kennwort bei der Anmeldung angeben. Und schon kannst Du Deine Meldung schreiben und diese online abschicken. Mit dem Button „Meldungsübersicht“ kannst Du den aktuellen Stand Deiner Meldung überprüfen („erfasst“, „in Bearbeitung“ oder „erledigt“).

Schadensmeldung online eingeben
www.stwgi.de/schaden-melden

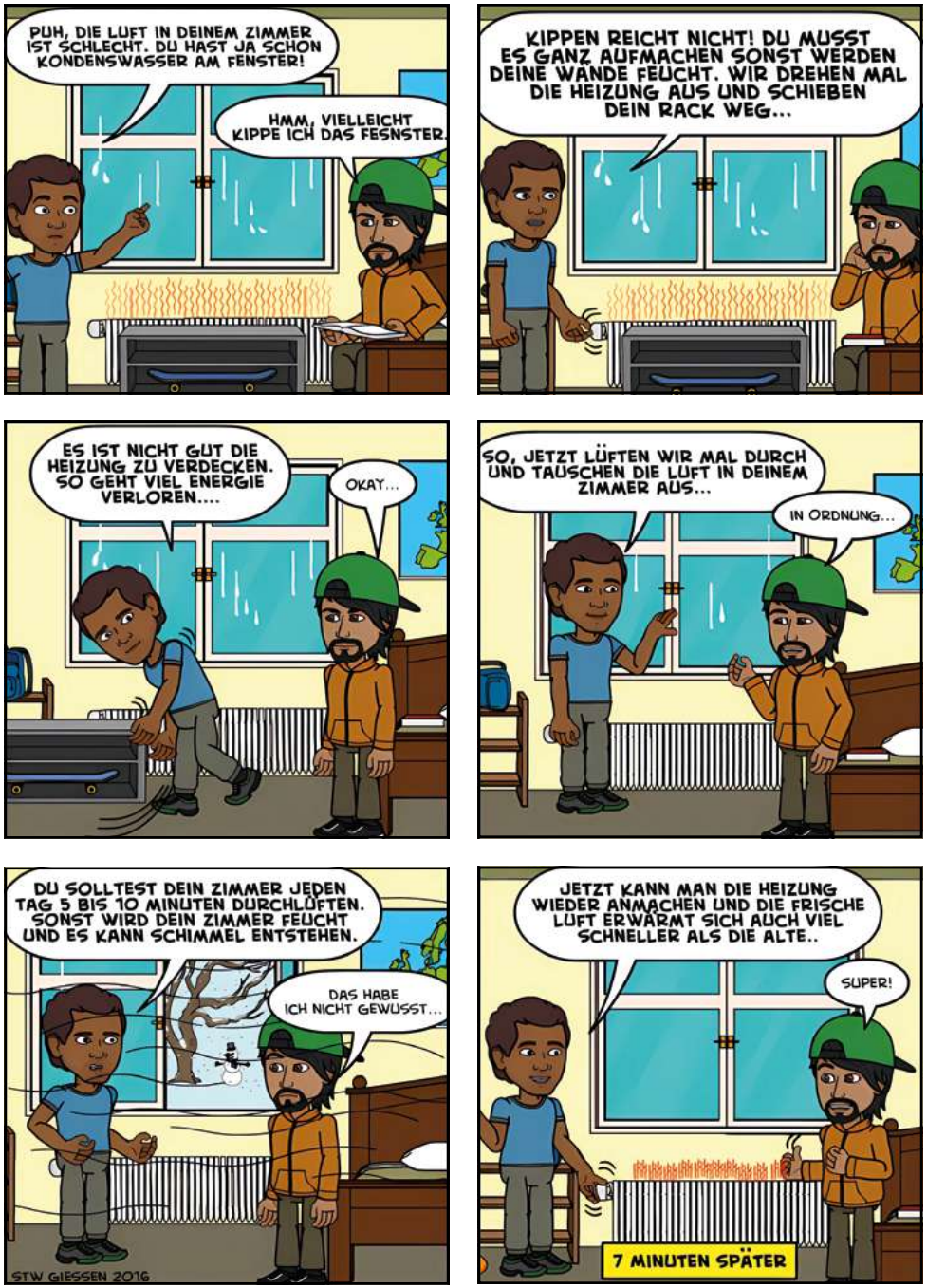
7. Zimmer reinigen

Für das Reinigen Deines Zimmers bist Du selbst verantwortlich. Bitte achte darauf, es regelmäßig sauber zu machen – und natürlich alles andere was schmutzig ist (Lampen, Heizung, Tür, Fliesen, etc.). Benutze zum Saubermachen immer ein entsprechendes Reinigungsmittel. Für Dein Zimmer brauchst Du in der Regel einen Bad-, Glas- und Allzweckreiniger.



8. Lüften und Heizen

Wenn Du richtig heizt und lüftest (Stoßlüften mehrmals täglich), kannst Du Energie sparen und feuchte Wände als Grund für Schimmelbildung in Deinem Zimmer vermeiden. Falls Du trotzdem Schimmel in Deinem Zimmer haben solltest, rufe sofort den Hausmeister, er kümmert sich darum. Bitte beachte folgende Tipps, um das zu vermeiden:



9. Ruhestörung

In einem Wohnheim leben viele Menschen nah zusammen. Deshalb ist es besonders wichtig, aufeinander Rücksicht zu nehmen. Das betrifft vor allem Lärm und Ruhestörung.

Bitte halte Dich an die in der Hausordnung aufgeführten Ruhezeiten. Bei Verstößen gegen Mietbedingungen und Hausordnung kann Dir das Zimmer gekündigt werden. Die allgemeinen Mietbedinungen und Hausordnung hast Du beim Einzug ausgehändigt bekommen. Diese findest Du auch jederzeit auf der Website: www.stwgi.de/wohnen.

Hilfreiche Dokumente
www.stwgi.de/wohnen

Hinweis

Hausordnung, Punkt 11. Lärmschutz, Ruhestörung: „Die Mieterinnen und Mieter sind gehalten alles zu unterlassen, was ein ruhiges und friedliches Zusammenwohnen stören könnte, insbesondere sind Lärm, lautes Betreiben von Tonanlagen, Türenschlagen zu vermeiden. Unbedingte Ruhe ist von 13.00 bis 15.00 Uhr und von 22.00 bis 7.00 Uhr einzuhalten. Belästigte Mieterinnen und Mieter haben das Recht, bei der Ordnungsbehörde entsprechende Unterstützung anzufordern. Mieterinnen und Mieter haften für ihren Besuch."

10. WG-Regeln

Es ist sehr wichtig, dass Du Dich an diese und an die folgenden WG-Regeln hältst, damit Euer Zusammenleben funktioniert.

Sauberkeit in der Küche

1. Dreckiges Geschirr bitte gleich abspülen und in den Schrank räumen. Spätestens nach 2 Tagen wird ungespültes Geschirr entsorgt!
2. Arbeitsflächen, Herd und Tisch müssen nach dem Benutzen abgewischt werden!
3. Essensreste nach dem Spülen aus dem Abfluss entfernen!
4. Kühl-, Gefrierschrank und Backofen müssen regelmäßig gereinigt werden!
5. Jeder macht seinen Mülldienst!
6. In den Gemeinschaftsräumen (Küche, Sanitäre Anlagen, Flur, Waschräume, Gemeinschaftsräume etc.) ist das Rauchen nicht erlaubt.

Energie & Wasser sparen

1. Den Wasserhahn richtig zudrehen.
2. Licht ausschalten, wenn man den Raum verlässt.
3. Richtig lüften und heizen (Heizung an = Fenster zu!)
4. Grundsätzlich bitte Strom und Wasser sparen!

Wohngemeinschaft

1. Gegenseitiger Respekt und Verständnis füreinander sind die Basis der Wohngemeinschaft.
2. Gemeinsames Kochen, Saubermachen usw. ist ausdrücklich erwünscht!
3. Es ist sehr wichtig, regelmäßig WG-Treffen zu organisieren und sich über WG-Regeln abzusprechen.
4. Bitte nimm Rücksicht auf Deine Mitbewohnerinnen und Mitbewohner.

11. [Wohn-]Küche

Wenn Du in einer Flur-, oder Wohngemeinschaft wohnst, sind gegenseitige Rücksichtnahme und Verständnis füreinander die Basis für ein funktionierendes Zusammenleben. Damit alle eine saubere Küche vorfinden, müssen alle Bewohnerinnen und Bewohner des Flures dafür sorgen, die Küche sauber zu halten:

12. Gemeinschaftsbäder

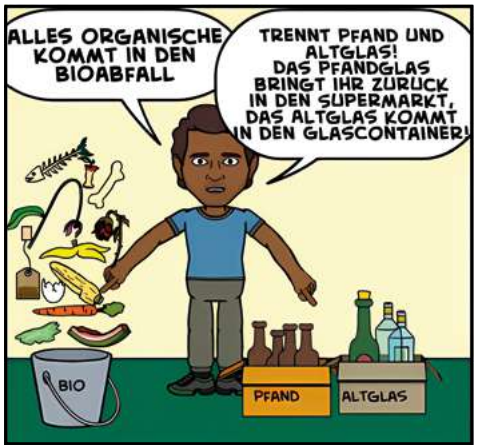
Auch für die gemeinschaftlich benutzten Bäder gibt es Regeln, die Du einhalten musst:

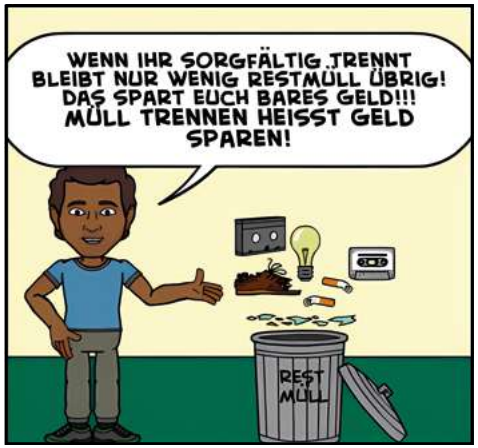
Hinweis

Bitte öffne nach dem Duschen die Fenster in den Bädern, damit die Feuchtigkeit rausziehen kann und es keine Schimmelbildung gibt.

13. Müll trennen und Mülldienst

Es ist Deine bzw. Eure Aufgabe, den Müll schon in den Küchen zu trennen:





Alle Abfälle, außer Restmüll, werden wieder verwertet. Deshalb fallen beim Restmüll die höchsten Gebühren an – je größer die Restmüllmenge, desto teurer die Müllentsorgung. Deine Nebenkosten können also sinken, wenn Du den Müll schon vorab richtig trennst und entsprechend entsorgst.

Bitte achte darauf, die Abfälle sauber getrennt auch in die richtigen Container zu werfen. Der **Restmüll**container ist immer **grau**, der **Kunststoff-/Verpackungs**container ist **gelb**, **Altpapier** ist **blau**. Nur falls Du in Deinem Wohnheim keinen Container für **Biomüll** hast, wirfst Du solchen Müll in den **Restmüll**.

In der Gemeinschaftsküche sind Müllbehälter, die alle Bewohnerinnen und Bewohner gemeinsam benutzen. Deshalb haben alle, die in einer Flurgemeinschaft, bzw. Wohngemeinschaft leben, Mülldienst! Nehmt diesen Dienst unbedingt ernst! In der Regel dauert der Mülldienst eine Woche. Die meisten Flure und WGs haben ein Mülldienstschild, das am Ende der Woche an die nächste Bewohnerin oder den nächsten Bewohner weiter gereicht wird. Auch für den Mülldienst gibt es Regeln, die Du beachten musst:

Hinweis

Bitte bringe den Müll immer rechtzeitig raus! Vor allem bei wärmeren Temperaturen muss der Müll direkt raus, wenn er übel riecht, sonst kommt es sofort zu Schädlingsbefall!

14. Internetnutzung in Gießen, Friedberg und Fulda

Als Bewohnerin bzw. Bewohner der Wohnheime des Studierendenwerks Gießen erhältst Du die Zugangsdaten und weitere Informationen zusammen mit den Mietvertragsunterlagen. Die Schaltung von privaten Telefon-/Internetanschlüssen ist nicht möglich!

Für alle Wohnheime gilt: Vor einer Störungsmeldung empfiehlt es sich, den Router und das Endgerät neu zu starten. Oft sind die Probleme bereits dadurch behoben. Trenne dazu die Stromverbindung für 30 Sekunden. Bitte beachte, dass der Startvorgang des Routers ca. 5 Minuten in Anspruch nehmen kann.

Gießen:

Die Internetversorgung der Gießener Wohnheime **Eichendorffring, Friedrichstraße 36, Grünberger Straße, Landgraf-Ludwig-Haus, Leihgesterner Weg 124–134, 134 a–138, 140, Mildred-Harnack-Fish-Haus und Unterhof** erfolgt über 1&1 Versatel. In jedem Zimmer bzw. Apartment befindet sich eine FRITZ!Box. Der Netzwerkschlüssel ist auf der Unterseite der FRITZ!Box aufgedruckt. Weiterhin habt Ihr die Möglichkeit Geräte per LAN an die FRITZ!Box anzuschließen.

Die FRITZ!Box gehört zum Inventar des Zimmers (Eigentum des Studierendenwerks). Diese muss dauerhaft mit Strom und Netzwerk versorgt sein. Das WLAN kann, wenn gewünscht, per Taste an der FRITZ!Box deaktiviert werden.

In den Gemeinschaftsräumen und in den Freiflächen könnt Ihr Euch per eduroam mit dem WLAN verbinden.

Im Falle einer Störung wendet Euch bitte an die Hotline der Firma Hotzone unter Tel.: 0800 550 555 702. Diese ist von Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr erreichbar. Alternativ könnt Ihr auch eine Anfrage per E-Mail stellen: support@hotzone.de oder per Facebook-Privatnachricht an @cloudcast.hotzone.

Im Falle einer Störung in der **Ludwigstraße** wendet Euch bitte an das IT-Service-Center des Studierendenwerks unter Tel.: 0641 40008-150 oder per E-Mail an it@stwgi.de.

In der **Stephanstraße** wird der Internet- und Multimedia-Kabelanschluss über Vodafone realisiert. Bei Störungen wendet Euch bitte direkt an den technischen Dienst unter Tel.: 0221 46619112 – die Leitung ist rund um die Uhr besetzt.

Friedberg:

Im Wohnheim **In der Burg** wird der Internet- und Multimedia-Kabelanschluss über Vodafone realisiert. Bei Störungen wendet Euch bitte direkt an den technischen Dienst unter Tel.: 0221 46619112 – die Leitung ist rund um die Uhr besetzt.

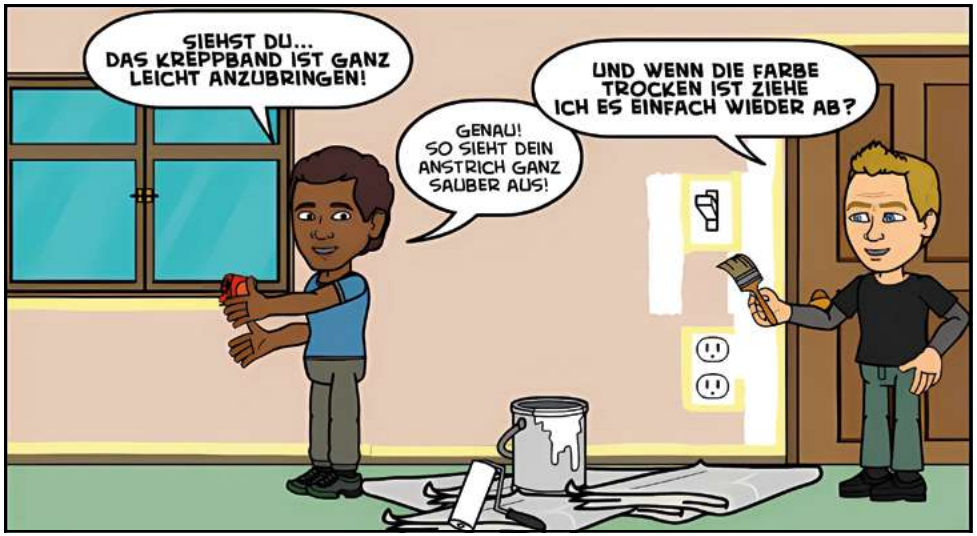
Im Falle einer Störung im Wohnheim **Steinkaute** wendet Euch bitte an das IT-Service-Center des Studierendenwerks unter Tel.: 0641 40008-150 oder per E-Mail an it@stwgi.de.

Fulda:

Im Falle einer Störung wendet Euch bitte an das IT-Service-Center des Studierendenwerks unter Tel.: 0641 40008-150 oder per E-Mail an it@stwgi.de.

15. Vorabnahme des Zimmers

Ungefähr 2–3 Wochen vor Deinem Auszug kannst Du einen Termin mit der Wohnheimverwaltung vereinbaren. Der Hausmeister kommt dann zu diesem Termin in Dein Zimmer und Ihr schaut Euch gemeinsam das Zimmer an. Dann wird festgelegt, ob es renoviert/gestrichen werden muss. Wenn das der Fall sein sollte, kannst Du entscheiden, ob Du selbst streichen willst. Dafür musst Du Dir Rolle, Pinsel und Farbe gegen eine geringe Gebühr beim Hausmeister ausleihen. Beachte folgendes:



Falls Du nicht selbst streichen willst oder kannst, wird eine Malerfirma das Streichen übernehmen. Diese musst Du dann natürlich bezahlen.

16. Auszugsreinigung

Bevor Du ausziehst, bekommst Du von der Wohnheimverwaltung einige Formulare für den Auszug per Post ins Wohnheim. Darunter ist eine **Leistungsbeschreibung Auszugsreinigung**, in der aufgeführt ist, was Du alles in Deinem Zimmer sauber machen musst. Der Hausmeister wird bei der Zimmerabnahme Dein Zimmer kontrollieren. Wenn es nicht richtig sauber sein sollte, muss eine Reinigungsfirma Dein Zimmer sauber machen. Das musst Du bezahlen und der Betrag wird von Deiner Kaution abgezogen. Nimmst Du den Termin für die Zimmerabnahme nicht wahr ohne aus triftigen Gründen abzusagen oder zu verschieben, entstehen für Dich zusätzliche Kosten.

17. Auszugstermin und -protokoll

Beim Auszugstermin wird ein Auszugsprotokoll erstellt und mit dem Einzugsprotokoll abgeglichen. Wenn Mängel festgestellt werden, die sich nicht auf dem Einzugsprotokoll befinden, müssen diese behoben werden, was auch einen Abzug von Deiner Kaution bedeutet.

Die Schlüssel gibst Du bei Deinem Auszugstermin an den Hausmeister ab. Frühestens 8 – 10 Wochen nach Vertragsende werden Kautionen abgerechnet.

Sollten sich nach Deinem Auszug Bank- und Kontaktdaten geändert haben, teile diese der Wohnheimverwaltung bitte unbedingt rechtzeitig schriftlich mit.

Beim Auszug solltest Du außerdem daran denken, Dich offiziell an Deinem Wohnort abzumelden (bei Auszug ins Ausland) oder umzumelden (bei Umzug in eine andere Stadt). Außerdem ist es wichtig, sich beim Rundfunk abzumelden und ggf. einen Nachsendeauftrag bei der Post zu stellen. Wichtige Institutionen wie Banken, Versicherungen oder Behörden sollten ebenfalls über die neue Adresse informiert werden.

Es ist wichtig, diese Schritte rechtzeitig zu erledigen, um keine wichtigen Postsendungen zu verpassen, sonst können diese nicht zugestellt werden.

18. Kontakte

Notfallnummern
Polizei/Notruf: 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: 112

Service-Telefon Wohnheimverwaltung:
0641 40008-300
Montag bis Donnerstag: 9.00 bis 15.00 Uhr
Freitag: 9.00 bis 14.30 Uhr

Die Durchwahlnummern der einzelnen Sachbearbeiterinnen und -bearbeiter findest Du auf unserer Website. Außerdem findest Du dort auch die Nummern der Wohnheimberaterin und -berater.

Hausmeister
Die Kontaktinformationen des zuständigen Hausmeisters findest Du auf unserer Website, sowie auf den Aushängen in Deinem Wohnheim.

Technischer Notdienst
(Strom, Wasser, Heizung)
Gießen & Friedberg: 0160 7274005
Fulda: 0160 7274026

Der technische Notdienst ist außerhalb der regulären Hausmeisterzeiten zu erreichen:
Montag bis Donnerstag 15.50 bis 7.00 Uhr,
von Freitag 14.10 Uhr
bis Montag 7.00 Uhr.
Dieser Notdienst hilft nicht bei einem möglichen Ausfall des Internets!

Hinweis

Schlüsseldienst bei Schlüsselchip- oder Schlüsselverlust wird vom technischen Notdienst abgedeckt. Der Einsatz des technischen Notdienstes für das Aufschließen von Zimmern (bei Verlust) verursacht Gebühren und wird in Rechnung gestellt.

Wohnheimberaterin und -berater
In unseren Wohnheimen Eichendorffring, Grünberger Straße und Unterhof in Gießen gibt es eine Wohnheimberaterin bzw. Wohnheimberater, die allen Mieterinnen und Mietern mit Rat und Tat zur Seite stehen. Sie kümmern sich um die unterschiedlichsten Probleme und Sorgen der Studierenden und sind Ansprechpersonen für sämtliche Bereiche des Zusammenlebens. Unsere Wohnheimberaterin und die -berater koordinieren ein WG-Tutorenprogramm, welches für mehr Organisation und Struktur in den Wohngemeinschaften sorgt. Gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern arbeiten sie an verschiedenen Projekten, die das Wohnen im Wohnheim noch schöner machen.

Weitere Informationen sowie die entsprechenden Kontaktdaten entnehmt Ihr bitte unserer Website unter:

Unsere Wohnheimberaterin und -berater
www.stwgi.de/wohnen/wohnheimberater.html

19. Wo ist was?

Unsere Wohnheime bieten oft viel mehr als nur ein Zimmer für sich selbst – auch an die alltäglichen Dinge des Lebens ist gedacht, wie z. B. Plätze für PKW und Fahrräder, Waschmaschinen/Trockner, Musik-, Gemeinschafts-, Lern- und Sporträume, Snackautomaten, Fahrradreparaturstationen, Nextbike-Stationen, DHL Packstationen, Grillstellen etc.
Hier gibt es eine kleine Übersicht:

Wohnheimübersicht mit Details, Fotos und Buchungsmöglichkeit für kostenpflichtige Stellplätze
www.stwgi.de/wohnen/unsere-wohnheime.html

Gießen

Wohnheim Eichendorffring
PKW-Stellplätze (kostenpflichtig)* | Fahrradboxen (kostenpflichtig)* | Fitnesstower | Grillstelle | Fahrradreparaturstation | Nextbike-Station | DHL Packstation in der Nähe |
Haus C: Waschraum | Musikraum | Tischtennisraum mit klassischem Dart-Board
Haus Y: Waschraum | Getränke- und Süßigkeitenautomaten, Tauschregal

Wohnheim Friedrichstraße
PKW-Stellplätze | Fahrradständer | Fahrradkeller | Waschraum

Wohnheim Grünberger Straße
PKW-Stellplätze | überdachte Fahrradständer | Fahrradreparaturstation | Fitnesstower | Nextbike-Station | DHL Packstation | Grillstelle |
Haus 190: Waschraum | Tischtennisraum mit Dart-Board und Billard | Getränke- und Süßigkeitenautomaten, Tauschregal |
Haus 196: Wintergarten (Gemeinschaftsraum zum Anmieten am Wochenende, werktags Lernraum)

Wohnheim Landgraf-Ludwig-Haus
Fahrradständer | Waschraum

Wohnheim Leihgesterner Weg 124 – 134
PKW-Stellplätze | Fahrradständer & Fahrradkeller | Waschraum | Grillstelle

Wohnheim Leihgesterner Weg 134 a – 138
PKW-Stellplätze | abschließbarer Fahrradraum | Waschraum |
Haus C: Snack- und Getränkeautomat

Wohnheim Leihgesterner Weg 140
PKW-Stellplätze | Fahrradgarage | Waschraum

Wohnheim Ludwigstraße
PKW-Stellplätze | überdachte Fahrradständer

Wohnheim Mildred-Harnack-Fish-Haus
abschließbarer Fahrradkäfig | Waschraum | Mensa & Kaffeebar im Erdgeschoss

Wohnheim Stephanstraße
Fahrradständer & Fahrradkeller | Waschraum

Wohnheim Unterhof
PKW-Stellplätze & Tiefgarage | überdachte Fahrradständer | Fahrradboxen (kostenpflichtig)* | Fitnesstower | Nextbike-Station | DHL Packstation | Fahrradreparaturstation |
Haus 1: Snackautomat und Heiß- und Kaltgetränke | Waschraum | Aufenthaltsraum mit Dart-Board und Tauschregal
Haus 4: Tischtennisraum | Waschraum
Haus 6: Gemeinschaftsraum
Haus 7: Waschraum
Haus 9: Musikraum | Waschraum
Haus 10: Waschraum | Lernraum | Kinderspielplatz

Friedberg

Wohnheim In der Burg
PKW-Stellplätze | Fahrradstellplätze | Waschraum | Gemeinschaftsraum | Grillstelle

Wohnheim Steinkaute
PKW-Stellplätze (kostenpflichtig)* | Fahrradhalle |
Haus B: Waschraum | Tischtennisraum

Fulda

Wohnheim Campusviertel
Haus 1: PKW-Außenstellplätze und Tiefgarage | Fahrradkeller | Waschraum | Automaten
Haus 2: PKW-Stellplätze | Fahrradkeller | Waschraum | Gemeinschaftsraum | Tauschregal

Wohnheim Heinrich-von-Bibra-Platz
PKW-Stellplätze sind auf dem Gelände des nahe gelegenen Wohnheims Wiesenmühlenstraße vorhanden | Fahrradkeller | Waschraum

Wohnheim Leipziger Straße
Fahrradkeller | Waschraum | Tauschregal

Wohnheim Magdeburger Straße
PKW-Stellplätze, teilweise in ebenerdiger Garage | Fahrradkeller | Waschraum

Wohnheim Trimburgstraße
PKW-Stellplätze (kostenpflichtig)* | Fahrradstellplätze | Waschraum

Wohnheim Wiesenmühlenstraße
PKW-Stellplätze | Fahrradkeller
Haus 3: Waschraum

Hinweis

* Ein Antragsformular und entsprechende Kosten für einen PKW-Stellplatz oder eine Fahrradbox findest Du auf unserer Website www.stwgi.de/wohnen unter dem jeweiligen Wohnheim.